

Hockeynachrichten

43/2005

Montag, 24. Oktober 2005

Herbstmeisterschaft geht langsam zu Ende

Herren Bundesliga

Post gewinnt Spitzenspiel und ist Herbstmeister

In einem spannenden und teilweisen auch hochklassigen Spiel besiegte Tabellenführer Post SV den AHTC mit 5:3. Anfang der 2. Halbzeit führte der AHTC mit 2:1, dann aber drehte die Post um Libero Armin Stremitzer noch einmal auf und konnte so das Spiel doch noch gewinnen. Es war der 4. Sieg im 4. Spiel und damit der vorzeitige Herbstmeistertitel für die Hernalser.

Der WAC gewinnt mit Routine und durch die weitaus bessere Chancenauswertung in einem ausgeglichenen Spiel mit 4:2 gegen Wiener Neudorf und ist neuer Tabellenzweiter.

SV Arminen gewinnt klar mit 6:1 gegen HC Wien und zeigt, dass sie noch voll im Kampf um einen Final4-Platz dabei ist.

Zusätzliche Berichte zu den Spielen am Wochenende

HC Wien - SV Arminen 1:6 (0:3)

Die vorletzte Runde der Herrenbundesliga startete mit dem Aufeinandertreffen der beiden bisher sieglosen Teams von SV Arminen und dem HC Wien.

Gleich von Beginn an machten die „Blackies“ klar, daß sie in diesem Spiel unbedingt den Sieg erringen wollten und setzten den Gegner enorm unter Druck. Der HC Wien, mit nur einem Austausch von Beginn an defensiv eingerichtet, mußte vor allem über die Flanken die Arminen Spieler immer wieder passieren lassen.

Gleich die erste Strafecke führte zum Führungstreffer für Arminen, Georg Mrkvicka traf scharf und flach ins kurze Eck. Auf der Gegenseite kam der HC Wien gleich mit dem ersten Angriff nach 13 Minuten zu einer Strafecke, die aber von Goalie Podlesak aus dem Eck gefischt wurde.

Nicht so gut löste der HC Wien-Goalie auf der Gegenseite seine Aufgabe, auch die zweite Strafecke von Georg Mrkvicka fand den Weg ins Tor, diesmal unter kräftiger Mithilfe des HC Wien Schlußmannes.

Als mit der Schlußsirene auch noch Nico Nyckowiak das dritte Eckentor für Arminen erzielte, war das Spiel vorzeitig entschieden.

Daran änderte auch nichts, daß Klaus Polak unmittelbar nach der Pause den Anschlußtreffer – ebenfalls aus einer Strafecke – erzielte. Im Gegenzug hatte Nitán Sondhi seinen ganz großen Auftritt, nach einer schönen Kombination setzte er vom Schußkreisrand den Ball argentinisch unter das Lattenkreuz zum 4:1 – ein Treffer allererster Güte.

Die Treffer 5 und 6 waren nur noch eine Draufgabe, der HC Wien verschoß auch noch einen Penalty und kam so mit 1:6 gehörig unter die Räder. Arminen zeigte einen deutlichen

Aktuelles & Termine

Nächste Hockeynachrichten: 2. November 2005

Außerordentliche Generalversammlung des WHV: 8.11.2005, 19.00

Ordentliche Generalversammlung des WHV: 8.11.2005, 19.30

RUSTRÄ: Dr. Tassilo Neuwirth, Tel. 01 533 70 36-0

Aufwärtstrend und kombinierte gefällig, der HC Wien scheint klar die schwächste Mannschaft in der A-Liga zu sein.

Post SV - AHTC 5:3 (1:1)

In Wr. Neudorf trafen Tabellenführer Post SV und der AHTC aufeinander, ein Spiel das Spannung versprach, zumal beide Teams noch ohne Niederlage in dieser Saison waren.

Es entwickelte sich bereits in den ersten Minuten ein schwungvolles Spiel, bei dem der Post SV klar den besseren Anfang für sich verbuchen konnte. Zuerst scheiterte Benny Stanzl am AHTC Schlußmann, dann hintereinander die Hübner-Twins in der gleichen Aktion.

Nach gut 10 Minuten bekam der AHTC das Spiel allerdings besser in den Griff und konnte seinerseits durch viele Seitenwechsel das Spiel beruhigen und immer wieder gefährlich in die Gefahrenzone der Hernalser eindringen. Den ersten Treffer erzielten dennoch die Postfüchse, Benny Stanzl tanzte am Schußkreisrand zwei Akademiker aus, spielte ideal auf Post-Neuerwerbung Nico Hertge auf und dieser erzielte seinen ersten Treffer für seinen neuen Verein.

Der AHTC hatte nach dem 0:1 seine stärkste Phase und profitierte von vielen kleinen Fehlern im Aufbau des Post SV. Einen davon nutzte Adam Amtmanski zu einem schönen Treffer zum Ausgleich 1:1, er überhob den herauseilenden Post-Schlußmann.

Kurz vor der Pause mußte Oliver Tarnoczi wegen Foulspielens auf die Strafbank, nach dem Seitenwechsel machte sich die Überzahl für den AHTC bezahlt. Markus Graser traf eine Strafecke zum 2:1 Führungstreffer. Wieder mit 11 Mann setzten die Postfüchse nach und kamen zu einigen hochkarätigen Chancen. Der Ausgleich fiel aber ebenfalls aus einer Strafecke. Oliver Tarnoczi traf mit einem abgefälschten Schlenzer zum 2:2. Post setzte nach und der Mannschafts-Methusalem Robert Kases erhöhte auf 3:2, nach einer undurchsichtigen Situation im AHTC-Kreis.

Wieder bäumten sich Netal&Co auf und die Führung der Post währte nur kurz. Einen Penalty für den AHTC und Markus Graser ließ sich die Chance nicht entgehen.

Doch an diesem Tag setzte sich das druckvolle Spiel der jungen Postler durch, zwei Standardsituationen entschieden für das Team aus Hernalser. Zuerst schloß Armin Stremitzer eine Eckenkombination erfolgreich ab, danach verwandelte er

auch noch einen Penalty für den neuen Herbstmeister. Ein Spiel, welches dem Attribut Spitzenspiel durchaus gerecht wurde und das den vielen anwesenden Fans auf beiden Seiten gehörig einheizte.

WAC - HC Wr. Neudorf 4:2 (4:1)

Gleichzeitig mit dem Spiel in Neudorf setzte sich in Wien der WAC gegen den HC Wr. Neudorf mit 4:2 durch. Trotz großer Personalsorgen spielte der Vorjahresmeister gewohnt trocken und gewann vor allem auf Grund der wesentlich besseren Chancenauswertung verdient.

Diese beiden Zusatzberichte wurden von Clemens Rarrel zur Verfügung gestellt.

Somit steht der Post SV als Herbstmeister fest, um Platz 2 kämpfen der WAC (7 Punkte), Wr. Neudorf (6 Punkte) und der AHTC (5 Punkte).

In der letzten Runde lauten die Paarungen Post-HC Wien, WAC-Arminen und AHTC-Neudorf. Alle Partien finden am kommenden Mittwoch im Hockeystadion statt, ein hoffentlich gut besuchter Abschluß der Herbstsaison.

Damen Bundesliga

Bei den Damen feiert Meister Wiener Neudorf einen verdienten 2:0 Erfolg gegen Verfolger AHTC und damit auch den Herbstmeistertitel. Die Niederösterreicherinnen hatten das sehr schwache Spiel stets unter Kontrolle und waren eigentlich nie in Gefahr, denn die Akademikerinnen waren an diesem Tag in der Offensive einfach zu harmlos.

WAC und Arminen trennten sich Unentschieden 1:1, und hielten damit die Spannung im Kampf um einen Final Four-Platz.

Die Damen von Post SV konnten dem favorisierten AHTC ein 2:2 abtrotzen, nachdem sie schon 0:2 zurückgelegen hatten. In der Schlussphase hatten sie sogar noch mehrere gute Möglichkeiten, das Spiel zu gewinnen. Post hält damit den 2. Rang, den sie sich am Vortag durch ein 4:2 über HG Mödling erobert hatten.

WAC erzielte über Wohnpoint Wels einen eindeutigen 3:0 Sieg. Ein klares Spiel, dominiert von den WAC-Damen.

SV Arminen holte einen Sieg gegen HC Wien. Die Damen von HC Wien machten es ihrem Gegner jedoch nicht leicht, stand es doch zur Halbzeit Unentschieden 1:1. Arminen konnte jedoch mehr Torchancen nützen und beendete mit 3:1 das Spiel als Gewinner.

Im Spiel HC Wien gegen Wels konnten die Wienerinnen mit einem eindeutigen 3:0 im Hockeystadion einen Sieg holen.

Edi Seliger

Meisterschaftsergebnisse

Damen Bundesliga

WAC	Wohnpoint Wels	3:0 (1:0)
Tarnoczi/Eilmer T. – Buchta Ast., Köller C. 2		

Post SV	HG Mödling	4:2 (2:0)
Dobritzhofer/Eilmer M. – Götzl, Unterkircher 2, Zloklikovits; Kotthoff 2		

AHTC	Post SV	2:2 (2:1)
Eilmer M./Grassberger – Van Poppel, Wittmann; Plavec, Prokes		

SV Arminen	HC Wien	3:1 (1:1)
Langer/* – Anderlik C., Schützenauer 2; Klier		

HC Wien	Wohnpoint Wels	3:0 (2:0)
Fischer P./Grassberger M. – Stöckl, Specjal 2		

WAC	SV Arminen	1:1 (0:0)
Sedy B./Langer R. – Buchta And.; Anderlik C.		

HC Wr. Neudorf	HG Mödling	4:0 (1:0)
Sedy B./Haubenwallner – Hanisch, Krynedl, Eismayer 2		

HC Wr. Neudorf	AHTC	2:0 (1:0)
Sedy B./Ronczay – Krynedl, Eismayer		

Herren Bundesliga

WAC Tecton	HC Wr. Neudorf	4:2 (4:1)
Eilmer T./Haubenwallner – Fischer 2, Buchta, Grassberger M.; Fischer M. 2		

HC Wien	SV Arminen	1:6 (0:3)
Rarrel C./Langer R. – Polak; Böck, Budas, Mrkvicka 2, Nykowiak, Sondhi		

Post SV	AHTC	5:3 (1:1)
Dobritzhofer/Pechböck B. – Stremitzer A. 2, Tarnoczi, Kases, Hartge; Graser M. 2, Amtmanski		

HB

HC Hernals	Westend	2:0 (1:0)
Proksch P./Piwald Ma. – Stibernitz, Matousek		

U16 männlich

AHTC	SV Arminen	3:2 (2:0)
Rarrel/Grassberger – Weiler 3; Schmidt P. 2		

HC Wien	Post/Neudorf	5:0 (4:0)
Ulrich X./Schaller – in der 38. Minute abgebrochen, da Post/Neudorf nur mehr 7 Spieler am Spielfeld hatte		

U12A

SV Arminen	HC Wien	1:3 (1:0)
Konturek/* – Rudofsky; Rusnjak 2, Szmidt		

WAC	HC Wels	7:1 (0:1)
Langer/Wellan – Frank 3, Huber 2, Woller 2; Ablinger		

Post SV	AHTC	8:2 (4:2)
Thiltges/Höss – Turek, Stanzl, Unterkircher, Steyrer 2, Vejovsky 3; Gasser, Schmidt B.		

SV Arminen	HC Wels	12:0 (4:0)
Specjal/Svanda – Smula, Sandner, Hasun 2, Schmidt L. 2, Rudofsky 5, Hammerl		

U12B

HC Wr. Neudorf	Red Star	3:1 (0:0)
Geschl./Haubenwallner – Lenz, Kudera P., Zlatanovic M.; Binder		

HC Austria **Westend** **2:4 (1:3)**
Schaller/Ulrich X. – Schöllner 2; Grimus, Uher, Ondracek 2

Schiedsrichter

Schiedsrichter Fortbildungskurse

Die Teilnahme an diesen Kursen ist für alle von den Vereinsschiedsrichterreferenten namhaft gemachte „aktiven“ Schiedsrichter **PFLICHT!** Es müssen pro Verein die Mindestanzahl an Schiris (pro genannter Mannschaft „einer + 2“) als aktive Schiris benannt werden und bei diesen Kursen erscheinen. Für jeden diese Mindestanzahl unterschreitenden Schiedsrichter wird eine Strafe von EUR 73.– verhängt.

Schiedsrichter, die zwei aufeinander folgende Fortbildungskurse nicht besuchen, werden als „passive“ Schiedsrichter eingestuft. Passive Schiedsrichter dürfen nicht angesetzt werden. Die Entscheidung über die erneute Einstufung als „aktiver“ Schiedsrichter obliegt, nach Anfrage durch den Vereinsschiedsrichterreferenten, dem Schiedsrichterreferenten des ÖHV.

Regelung hinsichtlich Schiedsrichterfortbildung

Ein grundsätzliches Anliegen aller Hockeyaktiven und somit auch des Schiedsrichterreferates, sind ausgebildete Schiedsrichter, die mit den neuesten Regeländerungen und – Auslegungen vertraut sind. Neben der regelmäßigen Ansetzung zu Spielen, ist auch die Teilnahme an Fortbildungen ein wichtiger und notwendiger Bestandteil, der einen „aktiven“ und regelkundigen Schiedsrichter auszeichnet. Leider hat die Erfahrung der letzten Jahre gezeigt, dass aktive Schiedsrichter die Möglichkeit der Fortbildungskurse nicht nutzen (oft mehrere Saisonen). Um zu gewährleisten, dass Schiedsrichterleistungen auch in Zukunft verbessert werden können, gilt daher folgende Regelung:

- 1) Schiedsrichter, welche nicht mindestens einen von zwei aufeinander folgenden Fortbildungskursen für die Halle besuchen (in zwei aufeinander folgenden Jahren), gelten ab sofort als „passiv“ und sind erst wieder dann berechtigt zu pfeifen wenn sie einen Fortbildungskurs Halle besucht haben. Sie werden von mir nachträglich, sollten sie für die Saison genannt sein, aus der „aktiven“ Liste und somit aus der Ansetzung gestrichen und dürfen nicht pfeifen. Dies beeinflusst natürlich auch die Vereinsnennung der Schiedsrichter (notwendiges Kontingent pro Verein = Anzahl der genannten Mannschaften + 2), da natürlich nur „aktive“ Schiedsrichter herangezogen werden können. Fortbildungskurse Feld sind davon unabhängig zu sehen.
- 2) Ein entschuldigter Schiedsrichter gilt als nicht anwesend.
- 3) Die oben angeführte Regelung gilt im selben Sinn auch für das Feld, Fortbildungskurse Halle sind unabhängig zu sehen.

Termine Fortbildungskurse Halle 2005

Montag, 14.11.2005, 19.00 Uhr, Kantine HST:
Schiedsrichter alle Kategorien
Mittwoch, 16.11.2005, 19.00 Uhr, Kantine HST:
Schiedsrichter alle Kategorien
Donnerstag, 17.11.2005, 19.00 Uhr, Sporthalle Wr. Neudorf:
Schiedsrichter Mödling, Wr. Neudorf
Samstag, 19.11.2005, 14.00 Uhr, Sporthalle Graz:
Schiedsrichter Graz
Sonntag, 20.11.2005, 10.00 Uhr, Sporthalle Wels:
Schiedsrichter Traun, Wels, Linz

Dienstag, 22.11.2005, 19.00 Uhr, Kantine HST:
Schiedsrichter alle Kategorien

Freitag, 25.11.2005, 19.00 Uhr, Kantine HST:
Schiedsrichter alle Kategorien

Jene Schiedsrichter, die weder den Hallenfortbildungskurs 2004 noch den Kurs 2005 besuchen, werden von mir ab der Hallensaison 2005 auf die Passivliste gesetzt.

Strafen wegen Nichtstellen von Schiedsrichtern

15.10.2005
HC Wien, Spiel 203 37€

Schiedsrichterprüfung

Folgende Schiedsrichteraspiranten haben die Schiedsrichterprüfung erfolgreich abgelegt, werden als „aktive“ Schiedsrichter in die Kategorie „D“ aufgenommen und sind ab sofort berechtigt Spiele ihrer Kategorie entsprechend zu leiten: Eismayer Violetta, Hefter Thomas (beide Wr. Neudorf). Der Schiedsrichteraspirant Kodritsch Helmut (HC Wien) ist ab sofort berechtigt ausnahmslos Elternspiele zu leiten
Ich gratuliere

Eilmer Thomas

RUSTRÄ

Das Wettspiel U10B BHC gg Westend am 02.10.2005 wird zugunsten Westend strafverifiziert.

Der Betreuer Stefanovic erhält eine Rüge.

Der Verein HC Wien erhält eine Geldstrafe von 100 Einheiten. Gem §§ 9, 30 erhält der Spieler Grave Philipp eine Sperre für 2 Pflichtspiele bedingt für 3 Monate.

Dr. Tassilo Neuwirth

Hallenlehrgang Herrenteam

Am 29. und 30. Oktober findet in der Posthalle ein Hallenlehrgang statt. Eingeladen ist der gesamte Hallenkader.

Treffpunkt am 29. Oktober: 12.30 Uhr

Treffpunkt am 30. Oktober: 10.00 Uhr

Horst Ruoss

Informationsabend

Einladung zum Informationsabend am Mittwoch den 26.10. um 17.00 Uhr im HST.

Für alle Betreuer, Trainer und Jugendtrainer.

Es soll ein Informationsabend über die EM in Rom und die Prinzipien des Trainings im Jugendbereich sein. Planung der Leistung, Ausbildungsschwerpunkte, Leistungsstand, Hockey in Österreich im Vergleich international.

Horst Ruoss

Wiener Hockeyverband

Einladung

Zur Außerordentlichen Generalversammlung des Wr. Hockeyverbandes

Ort: STAW-Platz, Rustenschacherallee 3-5 1020 Wien

Datum: 8. Nov. 2005

Zeit: 19.00 Uhr

Tagesordnungspunkt:

- Änderung der Statuten des WHV

Anträge zur außerordentlichen Generalversammlung sind

mindestens vierzehn Tage vor Termin beim Vorstand schriftlich einzureichen.

Die außerordentliche Generalversammlung ist bei Anwesenheit der Hälfte aller stimmberechtigten Mitglieder beschlussfähig. Ist die Generalversammlung zur festgesetzten Stunde nicht beschlussfähig, so findet diese 30 Minuten später statt, die ohne Rücksicht auf die Anzahl der Erschienenen beschlussfähig ist.

Für den WHV,

Wolfgang Kletzl (Schriftführer)

Wiener Hockeyverband

Einladung

Zur Generalversammlung des Wr. Hockeyverbandes

Ort: STAW-Platz, Rustenschacherallee 3-5 1020 Wien

Datum: 8. Nov. 2005

Zeit: 19:30

Tagesordnungspunkte:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Obmannes
3. Kassabericht
4. Neuwahl
5. Allfälliges

Anträge zur Generalversammlung sind mindestens vierzehn Tage vor Termin beim Vorstand schriftlich einzureichen.

Die Generalversammlung ist bei Anwesenheit der Hälfte aller stimmberechtigten Mitglieder beschlussfähig. Ist die Generalversammlung zur festgesetzten Stunde nicht beschlussfähig, so findet diese 30 Minuten später statt, die ohne Rücksicht auf die Anzahl der Erschienenen beschlussfähig ist.

Für den WHV, Wolfgang Kletzl (Schriftführer)

Masseur für die Nationalmannschaften

Carolin Körper ist ab sofort als Masseur für die Nationalmannschaften zuständig und ist unter folgender Telefonnummer zu erreichen: 0664/5445617

Hockey 2005 and more

Schwerpunkt ist derzeit:

1. Schaffung von Logo, Homepage etc.
2. das Lobbying bzgl Anerkennung Hockey als Schulsport in Österreich vom Bund und offizielles Bundesfinale (siehe 2 Beilagen)
3. Kennenlernen der Strukturen, Besprechungen mit Landeschulreferenten, Fachinspektoren und Landesverantwortlichen
4. Ermutigen von guten Schulen in Kooperation mit Vereinen an der österreichischen Meisterschaft teilzunehmen
5. Organisation der diversen Landesmeisterschaften im Schulbereich
6. Knüpfen erster Verbindungen mit den PI's, um die Lehrerfortbildungen gezielt weiter führen zu können (auch für Fortgeschrittene)

Ziel: bessere Nachbetreuung der verschiedenen Gruppen und Lehrkräfte

Bernd Sternisa



ASKÖ Hallenturnier in Neudorf

Vom 28. – 30.10.2005 findet im Freizeitzentrum Wiener Neudorf das intern. ASKÖ-Hallenhockeyturnier statt.

Es nehmen insgesamt 20 Mannschaften in den Klassen U12, U14 und Mädchen bis 15 Jahre aus 5 Nationen teil.

Teilnehmer:

U12: Lawyers (GB), Odorhei (ROM), Neudorf, Wels, Portsmouth (GB), Post SV, SV Arminen, KPH Raca (SVK)

U14: Lawyers (GB), Neudorf, Linz, SV Arminen, RW Wettingen (CH), Portsmouth (GB)

Mädchen: SV Arminen, Neudorf, KPH Raca, Post SV, Odorhei (ROM), Wels

Nr	Beginn	Klasse	Spielpaarung
1	18:15	U12B	SV Post - Portsmouth
2	18:40	U12A	Lawyers - Wr. Neudorf
3	19:05	M	SV Arminen - Wr Neudorf
4	19:30	U14	Lawyers - Portsmouth
5	19:55	U14	Wr.Neudorf - SV Arminen

Samstag, 29. Oktober

6	09:30	U12B	Post SV - SV Arminen
7	09:55	U12A	CS Odorhei - Lawyers
8	10:20	U12A	Wr Neudorf - HC Wels
9	10:45	U12B	Bratislava - Portsmouth
10	11:10	M	Bratislava - CS Odorhei
11	11:35	M	HC Wels - Wr Neudorf
12	12:00	M	SV Arminen - Post SV
13	12:25	U14	Lawyers - SV Arminen
14	12:50	U14	RW Wettingen - HC Linz
15	13:15	U14	Wr Neudorf - Portsmouth
16	13:40	U12A	HC Wels - CS Odorhei
17	14:05	U12B	SV Arminen - Bratislava
18	14:30	M	SV Arminen - HC Wels
19	14:55	M	Wr Neudorf - Bratislava
20	15:20	M	Post SV - CS Odorhei
21	15:45	U14	HC Linz - Wr Neudorf
22	16:10	U14	RW Wettingen - SV Arminen
23	16:35	U12A	HC Wels - Lawyers
24	17:00	U12A	CS Odorhei - Wr Neudorf
25	17:25	U12B	Post SV - Bratislava
26	17:50	U12B	SV Arminen - Portsmouth
27	18:15	M	Bratislava - HC Wels
28	18:40	M	CS Odorhei - SV Arminen
29	19:05	M	Wr Neudorf - Post SV
30	19:30	U14	HC Linz - SV Arminen
31	19:55	U14	Lawyers - Wr Neudorf
32	20:20	U14	RW Wettingen - Portsmouth

Sonntag, 30. Oktober

33	08:15	U12	1.Gruppe A - 2. Gruppe B
34	08:40	U12	2.Gruppe A - 1.Gruppe B
35	09:05	U12	4.Gruppe A - 3.Gruppe B
36	09:30	U12	3.Gruppe A - 4.Gruppe B
37	10:00	M	CS Odorhei - HC Wels
38	10:25	M	Bratislava - Post SV
39	10:50	U14	Portsmouth - HC Linz
40	11:15	U14	Lawyers - RW Wettingen
41	11:40	U12	um Platz 7: Verl. 35 - Verl. 36
42	12:05	U12	um Platz 5: Sieger 35 - Sieger 36
43	12:35	M	Post SV - HC Wels
44	13:00	M	Bratislava - SV Arminen
45	13:25	M	HC Linz - Lawyers
46	13:50	U12	um Platz 3: Verl. 33 - Verl. 34

47	14:15	U12	Finale: Sieger 33 - Sieger 34
48	14:45	U14	RW Wettingen - Wr Neudorf
49	15:10	JW	CS Odorhei - Wr Neudorf
50	15:35	U14	Portsmouth - SV Arminen

2. Linzer Hallenhockeyturnier

Heuer hat das Turnier eine ganz tolle Besetzung. Zu den 4 Landesmeistern der Herren aus Ungarn (Budapest), Tschechien (Slavia Prag), Slowenien (PLIVA Lipovci) und Österreich (SV Arminen) kommen noch Titelverteidiger Post SV (Vizemeister) und Lokalmatador HC Traun.

Dazu ein U/14 Turnier mit Teams aus 3 Nationen, damit auch unser Nachwuchs zeigen kann, was in ihm steckt.

Gesellschaftlich werden Turnierabend, Tombola (jedes Los gewinnt), ein VIP Bereich auf der Tribüne, Prominentenzielschiessen und eine Siegerehrung mit vielen Prominenten für weitere Höhepunkte sorgen.

Auch das Medieninteresse ist heuer für Hockey besonders gut. So gelang es uns, neben Life Radio und der Wochenzeitung Tips auch mit dem TV Sender LT1 und den Oberösterreichischen Nachrichten Kooperationen abzuschließen. Zuschauer sind herzlich bei Freiem Eintritt willkommen.

Bernd Sternisa

Nr	Zeit	Pool	Team 1	Team 2
Freitag, 4.11.2005				
Einlagespiel	19.30	ASKÖ	THC Linz – Mostdipfler	
Samstag, 5.11.2005				
01	09.00	CHAMPS	Traun	Post SV
02	10.00	CHAMPS	Arminen	Budapest
03	11.00	YOUTH	Arminen	Linz
04	11.45	YOUTH	Budapest	Prag
Einlagespiel	12.30	Schülerspiel Linzer Schulen U/13		
05	13.00	CHAMPS	Prag	Post SV
06	14.00	CHAMPS	Lipovci	Budapest
07	15.00	YOUTH	Arminen	Budapest
08	15.45	YOUTH	Prag	Linz
Einlagespiel	16.30	HOCKEY 2005 – Mostdipfler		
09	17.00	CHAMPS	Traun	Prag
10	18.00	CHAMPS	Arminen	Lipovci
Sonntag, 6.11.2005				
Einlagespiel	09.00	ASKÖ THC Linz – HOCKEY 2005		
11	09.30	CHAMPS	A1	B2
12	10.30	CHAMPS	B1	A2
13	11.30	YOUTH	Linz	Budapest
14	12.15	CHAMPS	Spiel um Platz 5	
15	13.15	CHAMPS	Spiel um Platz 3	
Einlage	14.15	Liveöffnung der TOMBOLA		
16	14.35	YOUTH	Arminen	Prag
Einlage	15.20	Prominenten Zielschiessen		
17	15.50	CHAMPS	Finale	
	17.00	Siegerehrung		

HC Wien Kidstrophy

Am 6. November findet in der Hollgasse die HC Wien Kidstrophy statt.

Uhrzeit	Mannschaften	Gruppe	SR
10.20	HC Wien	Wr. Neudorf	U9 WAC
11.00	AHTC	WAC	U9 Neudorf
11.40	HC Wien	Wr. Neudorf	U10 AHTC
12.20	AHTC	WAC	U10 HC Wien

13.00	WAC	HC Wien	U9	Neudorf
13.40	AHTC	Wr. Neudorf	U9	WAC
14.20	WAC	HC Wien	U10	AHTC
15.00	AHTC	Wr. Neudorf	U10	HC Wien
15.40	HC Wien	AHTC	U9	WAC
16.20	WAC	Wr. Neudorf	U9	AHTC
17:00	HC Wien	AHTC	U10	Neudorf
17:40	WAC	Wr. Neudorf	U10	HC Wien

Sportgymnasium BORG Wien XX

Sportgymnasium BORG Wien XX- Unterbergergasse
Der ÖHV nimmt die Möglichkeit wahr, U-14 Kaderspieler (weiblich, männlich) in das Leistungsschulmodell zu integrieren!

Am Samstag, den 19. November findet in der Schule der Tag der offenen Tür statt.

Max. 5 Sportler können pro Jahr in das Modell einsteigen. Diese werden leistungsmäßig gereiht (Kaderzugehörigkeit, Leistungstest, schulische Eignung).

Hauptschüler sind berechtigt, wenn A-Zug oder B-Zug bis Note 2, sonst Aufnahmeprüfung.

Leistungstest: Cooper Test, Stand Weitsprung, Sit Up, Klimmzüge, Koordinationsübungen

5 statt 4 Jahre Unterricht, an 2 Vormittagen (Dienstag 8 – 10, Donnerstag 7,30 – 9) findet Training mit Teamtrainern statt. (Organisation ÖHV)

An den Kosten für die Trainer und Trainingsplätze werden die Eltern und Vereine der Spieler beteiligt. Zur Zeit je 30 Euro pro Monat.

Insgesamt 8 Schüler besuchen zur Zeit das Gymnasium.

Der Projektleiter in der BORG ist Herr Mag. Kurt Dittrich.

Die Studentafel und die Grundsätze des BORG können per e-mail angefordert werden.

Anmeldungen bis 30. November 2005 an bmst@scharner.com
Stephan Scharner 0664/5635934

Kantine

Unser Kantineur Franz Idinger bittet um Begleichung aller offenen Rechnungen bis spätestens 26. Oktober 2005, andernfalls müssen die Nummern in Zukunft gesperrt werden.

Franz Idinger

LOGO GESUCHT!

DER ÖSTERREICHISCHE HOCKEYVERBAND SUCHT EIN NEUES LOGO.

ANFORDERUNGEN

Unser neues Logo repräsentiert Hockey als attraktiven, modernen und dynamischen Sport und den ÖHV als nationales Verwaltungsorgan einer olympischen Sportart mit langjähriger Tradition und Geschichte.

FEICHJURY

Martin Dunkl, Dunkl Corporate Design - Andreas Heralic, Sporthilfe Österreich - Eleonora Janotta, selbst. Beraterin für Marketing und Kommunikation - Robert Judtmann, Unique WerbeGesmbH - Harald Kouba, FH Joanneum - Hannes Menitz, Sportmedia Marketing GesmbH - Wolfgang Monghy, Vizepräsident Marketing ÖHV

ABREICHESCHLUSS

27. November 2005

MEHR INFORMATION

www.hockey.at/logo
logo@hockey.at

PREIS

Samsung E330 Handy
inkl. 12 Monaten
Grundgebührenbefreiung
(tele.ring Mobil 90 Vertrag)



WEG MIT DEM SPECK!



Österreichischer Hockeyverband, Prater Hauptallee 123a, 1020 Wien

Tabellen

Damen Bundesliga

1. HC Wr. Neudorf	6	6	0	0	18	3	15	18
2. Post SV	5	3	1	1	14	7	7	10
3. AHTC	5	3	1	1	13	8	5	10
4. WAC	5	2	1	2	11	5	6	7
5. SV Arminen	5	2	1	2	12	7	5	7
6. HC Wien	5	2	0	3	10	16	-6	6
7. Wohnpoint Wels	6	1	0	5	5	20	-15	3
8. HG Mödling	5	0	0	5	3	20	-17	0

Herren Bundesliga

1. Post SV	4	4	0	0	17	7	10	12
2. WAC	4	2	1	1	17	13	4	7
3. HC Wr. Neudorf	4	2	0	2	9	12	-3	6
4. AHTC	4	1	2	1	14	12	2	5
5. SV Arminen	4	1	1	2	10	7	3	4
6. HC Wien	4	0	0	4	6	22	-16	0

Herren B-A

1. HC Wels	4	3	0	1	10	8	2	9
2. HC Hernals	4	3	0	1	14	3	11	9
3. Westend	3	2	0	1	11	5	6	6
4. HC Graz	3	0	1	2	4	8	-4	1
5. Prater HS	4	0	1	3	7	22	-15	1

Herren B-B

1. HG Mödling	4	4	0	0	18	2	16	12
2. HC Traun	5	3	1	1	14	6	8	10
3. Universitas	3	2	1	0	17	3	14	7
4. Blau Gelb	5	1	1	3	6	16	-10	4
5. BHC	5	1	1	3	8	19	-11	4
6. THC Linz	4	0	0	4	2	19	-17	0

Damen 1.Kl.

1. Slowakei	1	1	0	0	5	1	4	3
2. HC Wr. Neudorf	1	1	0	0	4	1	3	3
3. Post SV	1	0	0	1	1	4	-3	0
4. WAC	1	0	0	1	1	5	-4	0

U18

1. AHTC	2	2	0	0	17	2	15	6
2. SV Arminen	2	2	0	0	9	0	9	6
3. HC Wien	2	0	0	2	1	11	-10	0
4. Post SV	2	0	0	2	1	15	-14	0

U16weiblich

1. Post SV	3	3	0	0	14	3	11	9
2. SV Arminen	3	2	1	0	5	3	2	7
3. HC Wien	4	2	0	2	11	6	5	6
4. HG Mödling	4	1	0	3	9	13	-4	3
5. Neudorf/Wels	4	0	1	3	5	19	-14	1

Spielplan

Spiel	Ort	Tag	Datum	Zeit	Klasse	Heim	Gast	Schiedsrichter
15	HST	MI	26.10.2005	11:00	HA	AHTC	Wr. Neudorf	Ronczay/Eilmer T.
14	HST	MI	26.10.2005	13:00	HA	HC Wien	Post SV	Langer R./Pechböck B.
13	HST	MI	26.10.2005	15:00	HA	Arminen	WAC	Stanzl W./Haubenwallner

U16männlich Interliga

1. AHTC	5	5	0	0	23	4	19	15
2. SV Arminen	4	3	0	1	20	6	14	9
3. HC Wien	3	2	0	1	11	5	6	6
4. WAC	3	1	0	2	10	7	3	3
5. Slowakei	4	1	0	3	10	12	-2	3
6. Post/Neudorf	4	0	0	4	2	30	-28	0

U14weiblich - Interliga

1. SV Arminen	4	4	0	0	28	1	27	12
2. Post/Neudorf	4	3	1	0	30	8	22	10
3. AHTC/WAC	4	2	1	1	17	7	10	7
4. Slowakei	4	1	0	3	8	21	-13	3
5. HC Wien	4	1	0	3	3	16	-13	3
6. HC Wels	4	0	0	4	0	33	-33	0

U14 männlich

1. SV Arminen	5	0	0	5	36	3	33	15
2. HC Wien	5	4	0	1	32	4	28	12
3. WAC	6	4	0	2	35	7	28	12
4. HC Wels	5	2	1	2	4	15	-11	7
5. Post/Neudorf	5	1	1	3	8	24	-16	4
6. AHTC	5	1	0	4	9	26	-17	3
7. HG Mödling	4	0	0	4	1	39	-38	0

U12 A

1. HC Wien	3	3	0	0	16	7	9	9
2. Post SV	4	2	1	1	20	10	10	7
3. WAC	4	2	1	1	16	9	7	7
4. SV Arminen	2	2	0	0	11	1	10	6
5. AHTC	3	0	0	3	3	19	-16	0
6. HC Wels	4	0	0	4	6	36	-30	0

U12 B

1. Wr. Neudorf	4	4	0	0	39	1	38	12
2. Red Star	3	2	0	1	12	3	9	6
3. Westend	3	2	0	1	13	11	2	6
4. HC Graz	3	0	0	3	0	41	-41	0
5. HC Austria	3	0	0	3	2	10	-8	0

U10 A

1. HC Wien	4	4	0	0	32	9	23	12
2. SV Arminen	4	3	0	1	34	9	25	9
3. WAC	4	2	0	2	23	12	11	6
4. Post SV	4	1	0	3	9	20	-11	3
5. AHTC	4	0	0	4	1	49	-48	0

U10 B

1. HC Wr. Neudorf	5	5	0	0	50	3	47	15
2. HG Mödling	5	4	0	1	29	6	23	12
3. HC Wels	5	2	0	3	23	28	-5	6
4. Westend	4	2	0	2	6	16	-10	6
5. BHC	5	1	0	4	3	33	-30	3
6. WACEbra	4	0	0	4	4	-29	-25	0